

# GYMNASIUM NEUBIBERG

Naturwissenschaftlich - technologisches  
und sprachliches Gymnasium



01.04.2010

Bls/Bee

## **Aktuelle Informationen zum Schulbetrieb während der Zeit der Generalsanierung des Gymnasiums Neubiberg**

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,  
Sehr geehrte Eltern,  
Liebe Schülerinnen und Schüler,

Auf der gestrigen, kurzfristig anberaumten Sitzung des Zweckverbands wurden wesentliche Änderungen im Hinblick auf die Baumaßnahmen an unserer Schule beschlossen, über die wir Sie und Euch hiermit gern informieren:

- Die notwendigen umfangreichen Arbeiten zur Generalsanierung des Gymnasiums Neubiberg beginnen nicht wie vorgesehen im Juli 2010, sondern erst im **Sommer 2011**.
- Mit Beginn des Schuljahres 2011-2012 wird der **gesamte Schulbetrieb** des Gymnasiums Neubiberg für die Dauer von zwei Schuljahren **in den dann bezugsfertigen Neubau des Gymnasiums Höhenkirchen-Siegertsbrunn verlagert**.
- Die Baumaßnahmen in Neubiberg werden damit nicht bei laufendem Schulbetrieb durchgeführt und können **zeitlich erheblich gestrafft werden** (voraussichtliche Dauer: 18 Monate gegenüber der ursprünglichen Planung von 3 Jahren).
- **Das Gymnasium Neubiberg zieht 2013 in seinen eigenen Bau zurück**, das Gebäude des Gymnasiums Höhenkirchen-Siegertsbrunn nimmt dann den gesamten Schulbetrieb des Gymnasiums Ottobrunn während der dortigen Neubauphase auf (bis 2015).

**Schulleitung und Elternbeirat des Gymnasiums Neubiberg begrüßen ausdrücklich die neue Regelung.** Dem Nachteil des logistischen Aufwands eines Umzugs, insbesondere der Verwaltung, sowie der Erschwernis durch weitere Schulwege eines Teils der Schüler- und Lehrerschaft für eine begrenzte Zeit stehen erhebliche Vorteile für den Schulbetrieb gegenüber:

- Die Sicherheit aller Beteiligten ist während der Umbauphase besonders im Hinblick auf die Schadstoffsanierung absolut gewährleistet.
- Es erfolgt keine Bautätigkeit während der Abiturphase des Doppeljahrgangs, so dass für die betroffenen Schüler keine Nachteile entstehen.
- Die zeitweise Unterbringung in einem neuen, modernen Schulgebäude ermöglicht Unterricht frei von jeglichen Belastungen durch eine Baustelle.

- Die Verlagerung der gesamten Schule als Schulgemeinschaft erlaubt während der Bauphase alle gewohnten pädagogischen Aktivitäten der Schule sowie alle üblichen Veranstaltungen im gewohnten Zeitrahmen und Umfang.

Der Beschluss des Zweckverbands ist in einem Pressegespräch am heutigen Donnerstag durch den Zweckverbandsvorsitzenden Herrn Loderer der Presse vorgestellt worden. Dabei waren Vertreter der Direkorate und der Elternbeiräte der beiden betroffenen Schulen beteiligt.

Allen Schülerinnen und Schülern unserer Schule sowie ihren Familien und allen Kolleginnen und Kollegen wünschen wir gesegnete und erholsame Osterfeiertage und freuen uns auf ein Wiedersehen nach den Ferien.

Mit freundlichen Grüßen



Bliese, StDin  
Stellvertretende Schulleiterin